

BA-WM I - S 032 - Personalpolitik und Ausbildungswesen

BA-WM I - S 032 - Human Resources Management

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	BA-WM I - S 032
Eindeutige Bezeichnung	
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Schütte, Carl (carl.schuette@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Schütte, Carl (carl.schuette@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Sommersemester 2023
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Ja
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Ja

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (letzte Aufnahme SoSe 2024) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 4 , 5 , 7
Studiengang: B.Sc. - WINF Online - Wirtschaftsinformatik Online Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.A. - BWL Online TZ - Betriebswirtschaftslehre Online Teilzeit Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.A. - BWL - Betriebswirtschaftslehre (Regelstudienzeit 6 Semester) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.A. - BWL Online - Betriebswirtschaftslehre Online Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5
Studiengang: B.Sc. - WINF 7 Sem. - Wirtschaftsinformatik (7 Sem.) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5 , 7
Studiengang: B.Sc. - WINF - Wirtschaftsinformatik (6 Sem.) Modulart: Wahlmodul Fachsemester: 5

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Siehe Lehrveranstaltung
Siehe Lehrveranstaltung
Siehe Lehrveranstaltung
Siehe Lehrveranstaltung

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Siehe Lehrveranstaltung #leadership #führung #personalführung #hrbusinesspartner #agilespersonalmanagement #employerbrandmanagement #humancapitalreporting #diniso30414 #eignungsdiagnostik #din33430 #talentmanagement #kompetenzmanagement #vollzeitnaheteilzeit #karriere #teilzeit #genderpraxis #beschäftigungsfähigkeit #employability #dualeausbildung
Literatur	Siehe Lehrveranstaltung

Lehrveranstaltungen
<p>Pflicht-Lehrveranstaltung(en)</p> <p>Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.</p> <p>32 - Human Resource Management & Personalpsychologie - Seite: 3</p>
<p>Wahl-Lehrveranstaltung(en)</p> <p>Für dieses Modul stehen die folgenden Lehrveranstaltungen zur Wahl.</p> <p>4.2 - Personalmanagement - Seite: 5 4.2 - Organizational Behaviour (Englisch) - Seite: 6 4.2 - Organizational Behaviour (Deutsch) - Seite: 7</p>

Arbeitsaufwand	
Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	102 Stunden

Modulprüfungsleistung	
Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
BA-WM I - S 032 - Portfolioprüfung	Prüfungsform: Portfolioprüfung Gewichtung: 15% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja
BA-WM I - S 032 - Hausarbeit	Prüfungsform: Hausarbeit Gewichtung: 35% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja
BA-WM I - S 032 - Präsentation	Prüfungsform: Präsentation Dauer: 90 Minuten Gewichtung: 50% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja

Sonstiges	
Empfohlene Voraussetzungen	Erfolgreiche Teilnahme an den Pflichtmodulen "ABWL" und "Organisational Behaviour"

Lehrveranstaltung: Human Resource Management & Personalpsychologie

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Human Resource Management & Personalpsychologie Human Resources Management & Personnel Psychology
Veranstaltungskürzel	32
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Schütte, Carl (carl.schuette@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden - verstehen verschiedene Konzepte des Begriffs Human Resource Managements (HRM), der Personalpsychologie sowie die verschiedene Theorien, Konzepte und Instrumente einschliesslich der Digitalisierung im HRM sowie des Einsatzes von KI - überblicken und verstehen zentrale operative und strategische Funktionen/Instrumente eines wirksamen Personalmanagements, - haben ein Verständnis für die erforderlichen Kompetenzen von Führungskräften und Personaler
Die Studierenden. - können in ausgewählten Teilfunktionen des HRM Gestaltungsempfehlungen geben - sind in der Lage, Ausbildung im betrieblichen Kontext zu begleiten, - können Themen erarbeiten und verständlich vermitteln - verstehen die Grundlagen wissenschaftlich en Arbeitens - können relevante praktische Fragen formulieren, dazu wissenschaftliche Methoden begründet auswählen, diese anwenden (Recherche) und zentrale Erkenntnisse zielgruppen-spezifisch zur Veröffentlichung aufbereiten (z.B. Bericht, Portfolio, Präsentation). - können ihren Lern- und Arbeitsprozess reflektieren und daraus Schussfolgerungen für ihre Handlungsweisen ziehen.
Die Studierenden - können in Unterrichtsbeiträgen komplexe fachbezogene Probleme des Personalmanagements erläutern, theoretisch und methodisch fundierte Argumentationen für eigene Lösungsvorschläge aufbauen sowie hochschulöffentlich und vor Laien vorstellen und argumentativ vertreten. - können differenziert Feedback geben und annehmen. - können aus Feedback lernen und als Basis für die eigene Entwicklung nutzen
Die Studierenden - reflektieren eigenes fachbezogenes Handeln und eigene Kompetenzen mit theoretischem und methodischem Wissen auf der Grundlage von Rahmendaten und ausgewähl-ten Konzepten des Personalmanagements. - können Aufgabenstellungen selbstständig bearbeiten. - reflektieren die eigene professionelle strategische Identität als (künftige) Akteurer*innen im Personalmanagement oder als Führungskräfte, in der sie zielgerichtet unter organisationalen Bedingungen HR-Ziele formulieren können

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mitarbeiterführung <ol style="list-style-type: none"> a. Was macht Personalführung wirksam? b. MbO/Zielvereinbarungen als übergeordnetes Führungsmodell/-instrument 2. Personalarbeit im organisatorischen Kontext: Aufgaben (operativ, strategisch), Organisation, Rolle; integrierte Modelle; Business-Partner-Konzept, Human Capital Management, ... 3. Employer Branding (Feel-Good-Management, Live-Balance, Gesundheitsmanagement,...) 4. Kompetenzmanagement 5. Talentmanagement 6. Diversity Management (Genderpraxis in Organisationen, Karriere in Teilzeit (2/3 bis 3/4 der Normal-AZ), Work-Live-Balance, Topsharing ...) 7. Changemanagement (Organisationsentwicklung, Personalentwicklung, Mitarbeiterbefragungen,...) 8. Personalarbeit und Unternehmenskultur (Flexibilisierungsstrategien: in- und externe Arbeitsmärkte, flexible Beschäftigungsformen, Employability) 9. Ausbildung: Handlungsfelder der Ausbildungsbefähigung nach der Ausbildungsverordnung. Handlungsfelder: <ul style="list-style-type: none"> • 1.: Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen • 2.: Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken • 3.: Ausbildung durchführen • 4.: Ausbildung abschließen
Literatur	Basisliteratur: Bartscher et al. 2017: Personalmanagement, Pearson Kauffeld, S. 2011: Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie, Heidelberg. Scholz, C. 2014: Personalmanagement, München.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Seminar	4

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Lehrveranstaltung: Personalmanagement

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Personalmanagement Human Resource Management
Veranstaltungskürzel	4.2
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Schütte, Carl (carl.schuette@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden - kennen die zentralen Funktionen betrieblicher Personalarbeit - verstehen die Systematik von Falllösungen personalwirtschaftlicher Art - begreifen die "Landkarte" des Personalmanagements
Die Studierenden können einfache Fälle in den Bereichen - Personalgewinnung - Personalentwicklung - Entgeltgestaltung - Personalbeurteilung - Trennung von Mitarbeitern bearbeiten
Die Studierenden können fachlich und methodisch argumentieren
Die Studierenden verfügen über Problembewusstsein hinsichtlich der Komplexität personalwirtschaftlicher Fragestellungen

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Personalgewinnung • Personalbeurteilung • Personalhonorierung/Entgeltgestaltung • Personalentwicklung • Trennung von Mitarbeitern
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	1

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Lehrveranstaltung: Organizational Behaviour (Englisch)

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Organizational Behaviour (Englisch) Organisational Behaviour (English))
Veranstaltungskürzel	4.2
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Schütte, Carl (carl.schuette@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Englisch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Students

- know basic concepts of organizational behavior
- have a roadmap of the system of different disciplines of social science that contribute to "Organizational Behavior"

Students

- are able to apply the concepts to organizational problems
- are able to find problems for which the content of the module is the solution

Students

- are able to understand complex problems, reduce complexity and to present in a way easy to understand
- are capable to develop, present and defend presentations together
- increase their ability to work in teams by creating non-obligatory tasks by applying concepts to real problems

Students

- develop understanding, awareness, and curiosity for ambiguous problems in social sciences especially in the context of organizations
- reflect and change present assumptions

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Phenomena, explanations, models, and theories from different social sciences about behavior in organizations on the level of <ul style="list-style-type: none"> - the individual - the group and - the organization
Literatur	Robbins, S., Judge, T. : 'Organizational Behavior' und 'Essentials of Organizational Behavior', latest editions, New Jersey: Pearson Education.

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	4

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------

Lehrveranstaltung: Organizational Behaviour (Deutsch)

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Organizational Behaviour (Deutsch) Organisational Behaviour (German)
Veranstaltungskürzel	4.2
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Schütte, Carl (carl.schuette@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden - kennen die Grundkonzepte des Verhaltens in Organisationen und können diese wiedergeben - verstehen die komplexe Systematik von Falllösungen in sozialen Systemen - begreifen die "Landkarte" unterschiedlicher sozialwissenschaftlicher Disziplinen wie der Soziologie, Psychologie, Sozial-psychologie sowie der Anthropologie
Die Studierenden - können die Konzepte auf organisationale Problemstellungen anwenden - können Probleme finden und für die die Inhalte dieses Moduls die Lösungen sind
Die Studierenden - können komplexe Problemstellungen und Lösungsansätze erkennen, Komplexität reduzieren und verständlich präsentieren - sind in der Lage gemeinsam Präsentationen zu erstellen, vorzutragen und zu verteidigen - erweitern ihre Teamfähigkeit, durch freiwillige Gruppenarbeit im Rahmen von selbstgestalteten Übungen und Transferaufgaben
Die Studierenden - entwickeln Verständnis, Problembewusstsein und Neugier für die Komplexität und Uneindeutigkeit sozialwissenschaftlicher Fragestellungen sowie Problemen in organisationalen Kontexten - reflektieren und revidieren in diesem Zusammenhang bisherige Annahmen

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Phänomene, Erklärungsansätze, Modelle und Theorien des Verhaltens in Organisationen auf der Ebene <ul style="list-style-type: none"> • des Individuums, • der Gruppe und • der Organisation
Literatur	Robbins, S. et al. (2014): Management – Grundlagen der Unternehmensführung, (autorisierte Übersetzung der englischsprachigen Originalausgabe 'Management' (2014), 12. Auflage), Halbergmoos. Robbins, S.: Organisation der Unternehmung, jew. neueste Aufl. (Kopien im Copy-Shop) Robbins, S., Judge, T. : 'Organizational Behavior' und 'Essentials of Organizational Behavior' , aktuelle Auflagen, New Jersey: Pearson Education. Kauffeld, S. (2011): Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie für Bachelor, Heidelberg.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	4

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein